



Aktuelle Fördermöglichkeiten

Mit diesem Newsletter wollen wir Ihnen eine schnelle Übersicht über aktuelle Fördermöglichkeiten verschaffen.

[Zur Förderprogramm-Übersicht](#)



Ostfriesland-Programm für klimagerechtere Kulturprojekte.

Ostfriesland-Förderprogramm für innovativen Klimaschutz im Kulturbereich

Bis zum 30. September 2026 können beim KIO-Projekt Anträge für klimagerechte Kulturprojekte eingereicht werden. Die Ostfriesische Landschaft bietet mit diesem Programm aus Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Kultureinrichtungen und Kulturtätigen die Möglichkeit, innovative klimagerechte Lösungen und Angebote im Kulturbereich zu entwickeln und deren Umsetzung finanziell mit bis zu 3.000 Euro fördern zu lassen.

Es können Projekte gefördert werden, die zu mehr Nachhaltigkeit, Klimaschutz oder Klimaanpassung beitragen. Das können Kulturprojekte aus vielen Bereichen (bildende Künste, darstellende Künste, Museen etc.) sein – etwa Veranstaltungen, Ausstellungen, Konzerte, Kunst oder pädagogische Formate, die sich dem Klima inhaltlich widmen. Aber auch Maßnahmen, die den Verbrauch von Ressourcen im Kulturbetrieb senken oder die Anpassung an den Klimawandel verbessern, gehören dazu.

[Mehr Informationen](#)

Regionale Kulturförderung unterstützt Kulturprojekte mit 157.000 Euro



Im kommenden Jahr fördert die Ostfriesische Landschaft Kulturprojekte in Ostfriesland mit 157.000 Euro. Maximal die Hälfte der Gesamtkosten eines Projektes bis zu einer Grenze von 10.000 Euro können beantragt werden. **Bis zum 31. Oktober 2026** müssen die Anträge eingehen.

Als Voraussetzung für die Förderung von Projekten gilt, dass diese grundsätzlich in Ostfriesland stattfinden und aus den Sparten professionelles freies Theater sowie Amateurtheater, Theater- und Tanzpädagogik, Museumsarbeit der nichtstaatlichen Museen oder Musik stammen. Weiterhin können für Projekte aus den Bereichen Literatur, niederdeutsche Sprache, Soziokultur, Bildende Kunst, Kunstschulen, außerschulische kulturelle Jugendbildung, innovative Heimatpflege, neue Medien sowie spartenübergreifende und hybride Projekte Förderanträge eingereicht werden.

[Mehr Informationen](#)

Wir können Kunst

Das Förderprogramm „Kultur macht stark. Wir können Kunst“ geht in die nächste Runde. Der Bundesverband bildender Künstlerinnen und Künstler (BKK) fördert erneut Projekte der kulturellen Bildung, die von professionellen bildenden Künstlerinnen und Künstlern durchgeführt werden.



Einsendeschluss für die Projektanträge ist der **30. September 2026**.

[Mehr Informationen](#)

Soziokulturförderung Niedersachsen

Vereine und Initiativen mit einem soziokulturellen Angebot können Anträge auf Strukturförderung stellen.

Das sind Vereine und Initiativen, die ein breites Bevölkerungsspektrum ansprechen, die Kultur von, mit und für alle machen, die Integration, Bildung, Wertevermittlung und demokratische Meinungsbildung fördern, die Kulturarbeit im gesellschaftlichen Kontext bieten, Vernetzung und Kommunikation, Debatten und öffentliche Diskurse initiieren, den künstlerischen Nachwuchs fördern oder Raum für neue Impulse und unterschiedliche Lebensentwürfe schaffen.



Der jährliche Gesamtetat beträgt für Projekt- und Strukturförderungen zusammen 618.000 Euro. Antragsschluss sind jeweils der 30. April und der **15. Oktober**.

[Mehr Informationen](#)

Bildnachweise:

- Bild 1: Sebastian Schatz, Ostfriesische Landschaft
- Bild 2: Logo Ostfriesland-Programm für klimagerechtere Kulturprojekte
- Bild 3: Eindruck vom geförderten Fest der Kulturen Leer. Foto: Arbeitskreis interkulturelle Verständigung, Jannik Preuß
- Bild 4: Logo von Wir können Kunst
- Bild 5: Logo von Soziokultur Niedersachsen



[Hier](#) können Sie einstellen, welche Newsletter Sie von uns erhalten möchten.

Ostfriesische Landschaft
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Georgswall 1 – 5
26603 Aurich

Telefon: 04941 1799-0
E-Mail: newsletter@ostfriesischelandschaft.de

Redaktionell verantwortlich:
Dr. Matthias Stenger, Landschaftsdirektor

[Klicken Sie hier](#), um sich von allen Landschafts-Newslettern abzumelden.